|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 19-09-20 | public |
| Konzernberichtswesen – Matrixkonsolidierung (3LX) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Einsatzmöglichkeiten 2](#_Toc52223643)

[2 Voraussetzungen 3](#_Toc52223644)

[2.1 Systemzugriff 3](#_Toc52223645)

[2.2 Rollen 3](#_Toc52223646)

[2.3 Vorbereitende Schritte 3](#_Toc52223647)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 5](#_Toc52223648)

[3 Übersichtstabelle 6](#_Toc52223649)

[4 Testverfahren 7](#_Toc52223650)

[4.1 Hierarchien für zusätzliche Stammdaten in 2016.01 anlegen 10](#_Toc52223651)

[4.2 Managementsichten in 2016.02 aktualisieren 15](#_Toc52223652)

[4.3 Reporting 18](#_Toc52223653)

# Einsatzmöglichkeiten

Dieser Umfangsbestandteil bietet SAP-S/4HANA-Kunden Funktionen zur Matrixkonsolidierung. Neben den gesetzlichen Konsolidierungsanforderungen ermöglicht die Matrixkonsolidierung die Konsolidierung entlang weiterer managementorientierter Organisationsobjekte wie Profitcenter und Segment. Diese Matrixkonsolidierung ist nur für Neuinstallationen von bzw. 1909 verfügbar.

Der Funktionsumfang in diesem Release beinhaltet Folgendes:

* Managementeliminierung für die Objekte Konsolidierungseinheit, Profitcenter und Segment
* Verbesserte Umgliederungen durch Unterstützung der Umkehrung von Profitcenter (Segment) und Partnerprofitcenter (Partnersegment)
* Flexible Berichte der Managementkonsolidierung, die zur Laufzeit des Berichts generiert werden

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Konzernbuchhalter | SAP\_BR\_GRP\_ACCOUNTANT | Konzernberichtswesen | SAP\_BR\_GRP\_ACCOUNTANT |  |

## Vorbereitende Schritte

Vor Beginn der Prozesstests sind einige manuelle Schritte für den Abschluss der Systemeinstellungen erforderlich.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP-Backend-System an. |  |  |
| 2 | Globale Parameter setzen | Geben Sie im Befehlsfeld den Transaktionscode CXGP ein, und drücken Sie Enter. |  |  |
|  |  | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie anschließend Weiter:Bereich Organisationseinheiten:Konsolidierungskreis: CGXX (ersetzen Sie XX durch den zugewiesenen Konsolidierungskreis)Konsolidierungseinheit: leer lassenBereich Version/Zeit:Version: Y10Geschäftsjahr: 2015Periode: 12Bereich Weitere Einstellungen:Konsolidierungs- plan: Y1 | Sie haben die globalen Parameter festgelegt. |  |
| 3 | Zusätzliche Konsolidierungsstammdaten definieren | Geben Sie im Befehlsfeld den Transaktionscode /nFINCS\_ADDLFLD\_SEL\_U ein, und drücken Sie Enter. |  |  |
| 4 | Zusätzliche Konsolidierungsstammdaten definieren | Legen Sie fest bzw. stellen Sie sicher, dass die Einträge für die zusätzlichen Merkmale wie in der folgenden Tabelle beschrieben konfiguriert sind:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Feldname | Eingaben aktivieren | Stammdaten aktivieren | Hierarchie aktivieren | Hierarchieeliminierung aktivieren | Eingaben in SV ausgleichen |
| Profitcenter | √ | √ | √ | √ |  |
| Segment | √ | √ | √ | √ |  |
| PartnerProfitCenter | √ | √ | √ |  |  |
| PartnerSegment | √ | √ | √ |  |  |

und wählen Sie unten in der Sicht Sichern. | Die Konfigurierung der zusätzlichen Merkmale ist abgeschlossen. |  |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzungen/Situation |
| 1SG – Konzernberichtswesen – Finanzkonsolidierung | Stellen Sie sicher, dass 1SG – Konzernberichtswesen – Finanzkonsolidierung aktiviert ist, bevor Sie die in diesem Testskript beschriebenen Testverfahren für eine erfolgreichen Ausführung durchführen. |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Schritte in den folgenden Tabellen.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

Tabelle 1: Istdaten des Konsolidierungsszenarios

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Vorgang | Erwartete Ergebnisse |
| [Hierarchien für zusätzliche Stammdaten in 2016.01 anlegen](#unique_8) [Seite ] 10 | Konzernbuchhalter. | Globale Hierarchien verwalten(F2918) | Hierarchien werden angelegt. |
| [Managementsichten in 2016.02 aktualisieren](#unique_9) [Seite ] 15 | Konzernbuchhalter. | Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren(F3007) | Hierarchien werden aktualisiert. |

Tabelle 2: Reporting

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Vorgang | Erwartete Ergebnisse |
| [Reporting](#unique_10) [Seite ] 18 | Konzernbuchhalter. | Konzerndatenanalyse(F1035) und Konzerndatenanalyse - Mit Berichtsregeln(F1035) | Die Berichte werden analysiert. |

# Testverfahren

Verwendungszweck

Ist es erforderlich, zunächst die Istdaten der gesetzlichen Konsolidierung zu durchlaufen und anschließend die Matrixkonsolidierung zu validieren.

Die folgenden Tabellen zeigen die Managementkonsolidierung für Sichten des Profitcenters nach Geschäftsbereichen, Marke und Segment.

Geschäftsbereiche (Profitcenter)

Im 01/2016, hat die Unternehmensstruktur die Geschäftsbereiche LOBA00 mit PC0001, PC0002 und PC0003, und darunter die Geschäftsbereiche LOBB00 mit PC0004, PC0005, PC0006, PC0007, und LOBC00. LOBC00 hat die Profitcenter PC0008, PC0009 und PC0010.

Für 02/2016 werden die Geschäftsbereiche der folgenden Reorganisation unterzogen.

1. PC0005 wird von LOBB00 nach LOBA00 verschoben.
2. PC0007 wird von LOBB00 nach LOBC00 verschoben.
3. PC0009 wird von LOBC00 nach LOBB00 verschoben.

Die Geschäftsbereich-Struktur bleibt für 03/2016 und alle Zeiträume danach unverändert.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Geschäftsbereich (LOB) | 01/2016 | 02/2016 | 03/2016 |
| LOBA00 | PC0001 | PC0001 | PC0001 |
|  | PC0002 | PC0002 | PC0002 |
|  | PC0003 | PC0003 | PC0003 |
|  |  | PC0005 | PC0005 |
|  |  |  |  |
| LOBB00 | PC0004 | PC0004 | PC0004 |
|  | PC0005 | PC0006 | PC0006 |
|  | PC0006 | PC0009 | PC0009 |
|  | PC0007 |  |  |
|  |  |  |  |
| LOBC00 | PC0008 | PC0008 | PC0008 |
|  | PC0009 | PC0007 | PC0007 |
|  | PC0010 | PC0010 | PC0010 |

Marke (Profitcenter)

|  |  |
| --- | --- |
| Brand (BRD) | 01/2016 - 12/9999 |
| BRDA00 | PC0001 |
|  | PC0005 |
|  | PC0009 |
|  | PC0010 |
|  |  |
| BRDB00 | PC0004 |
|  | PC0006 |
|  | PC0007 |
|  |  |
| BRDC00 | PC0008 |
|  | PC0002 |
|  | PC0003 |

Segment (SEG)

In 02/2016 wechselt Segment SE0001 von SEGA00 zu SEGC00. Die Segmentstruktur bleibt für 03/2016 und alle Zeiträume danach unverändert.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Segment (SEG) | 01/2016 | 02/2016 | 03/2016 |
| SEGA00 | SE0001 | SE0002 | SE0002 |
|  | SE0002 |  |  |
|  |  |  |  |
| SEGB00 | SE0003 | SE0003 | SE0003 |
|  | SE0004 | SE0004 | SE0004 |
|  |  |  |  |
| SEGC00 | SE0005 | SE0005 | SE0005 |
|  |  | SE0001 | SE0001 |

Marke (Profitcenter)

|  |  |
| --- | --- |
| Region | 01/2016 - 12/9999 |
| NA | SXX03 |
|  | SXX04 |
|  |  |
| EMEA | SXX00 |
|  | SXX02 |
|  | SXX05 |
|  | SXX07 |
|  |  |
| Asien-Pazifik-Japan | SXX06 |
|  | SXX08 |

## Hierarchien für zusätzliche Stammdaten in 2016.01 anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In dieser Aktivität legen Sie unterschiedliche Managementsichten für die Konsolidierung von Konsolidierungseinheiten, Profitcentern und Segmenten in Periode 2016.01 an.

Voraussetzungen

Hier ist eine angehängte [Datei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/REGION_Consolidation_Unit.xlsx), die Sie auf Ihrer lokalen Festplatte speichern müssen. Ersetzen Sie das XX in der Datei mit dem Konsolidierungseinheits-ID.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Testbenutzer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). |  |  |
| 3 | Details erfassen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie anschließend Weiter:Konsolidierungskreis: CGXX (ersetzen Sie XX durch die Nummer Ihres Konsolidierungskreises)Konsolidierungseinheit: NAVersion: Y10Geschäftsjahr: 2016Periode: 01Positionsplan: Y1 |  |  |
| 4 | Startseite | Wählen Sie Startseite. |  |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Hierarchien verwalten(F2918). | Die Sicht Globale Buchhaltungshierarchien verwalten wird angezeigt. |  |
| 6 | Kriterien eingeben | Geben Sie folgende Filtereingabe ein:Art: KonsolidierungsprofitcenterWählen Sie dann Starten. | Die Tabelle Hierarchieliste zeigt gefilterte Ergebnisse an. |  |
| 7 | LOB-Hierarchie definieren | Wählen Sie das Symbol + (Eine neue Hierarchie anlegen) aus.Geben Sie im Dialogfenster Neue Hierarchie anlegen folgende Parameter ein:Art: KonsolidierungsprofitcenterHierarchie-ID: LOBHierarchiebeschreibung: GeschäftsbereicheKostenrechnungskreis: A000Gültig ab: 01.01.2016Gültig bis: 31.12.9999Wählen Sie Anlegen. | Das Dialogfenster Neue Hierarchie anlegen wird angezeigt. |  |
| 8 | BRD-Hierarchie definieren | Legen Sie eine weitere Hierarchie an, indem Sie das Symbol + (Einen neue Hierarchie anlegen) auswählen.Geben Sie im Dialogfenster Neue Hierarchie anlegen folgende Parameter ein:Art: KonsolidierungsprofitcenterHierarchie-ID: BRDHierarchiebeschreibung: MarkeKostenrechnungskreis: A000Gültig ab: 01.01.2016Gültig bis: 31.12.9999Wählen Sie Anlegen. | Die Profitcenterhierarchie BRD wird angelegt und in einer Hierarchieliste angezeigt. |  |
| 9 | Hierarchie auswählen | Wählen Sie die BRD-Hierarchie in der Hierarchieliste aus. | Eine Spalte BRD - Konsolidierungsprofitcenter wird angezeigt. |  |
| 10 | Tabellenkalkulation importieren | Wählen Sie im unteren Bereich der Sicht die Option Bearbeiten.Wählen Sie die Drucktaste Exportieren/Importieren, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Aus Tabellenkalkulation importieren aus. | Das Dialogfenster Tabellenkalkulation importieren wird angezeigt. |  |
| 11 | Datei hochladen | Laden Sie die angehängte [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/BRD_Consolidation_Profit_Center.xlsx) mit der definierten Hierarchiestruktur hoch, und wählen Sie Datei hochladen.Aktivieren Sie die Hierarchie. | Die Struktur der Profitcenterhierarchie BRD wird aktualisiert. |  |
| 12 | Für LOB-Hierarchie wiederholen | Entfernen Sie in der linken Spalte BRD aus dem Feld Hierarchie-ID, geben Sie LOB ein, und wählen Sie StartenWählen Sie in der Hierarchieliste in der linken Spalte LOB - Konsolidierungsprofitcenter aus. | Die rechte Spalte zeigt das LOB - Konsolidierungsprofitcenter an. |  |
| 13 | Tabellenkalkulation importieren | Wählen Sie im unteren Bereich der Sicht die Option Bearbeiten.Wählen Sie die Drucktaste Exportieren/Importieren, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Aus Tabellenkalkulation importieren aus. | Das Dialogfenster Tabellenkalkulation importieren wird angezeigt. |  |
| 14 | Datei hochladen | Laden Sie die angehängte [Datei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/LOB_Consolidation_Profit_Center.xlsx) mit der definierten Hierarchiestruktur hoch, und wählen Sie Datei hochladen.Wählen Sie Sichern, und aktivieren Sie dann die Hierarchie. | Die Struktur der Profitcenterhierarchie LOB wird aktualisiert. |  |
| 15 | Zurück | Wählen Sie zweimal die Drucktaste < (Zurück), um zur vorherigen Sicht zurückzukehren. |  |  |
| 16 | Kriterien eingeben | Leeren Sie alle Filtereinträge, und geben Sie dann Folgendes ein:Art: KonsolidierungssegmentWählen Sie dann Starten. | Die Hierarchieliste mit den Filterergebnissen wird angezeigt. |  |
| 17 | SEG-Hierarchie definieren | Wählen Sie das Symbol + (Eine neue Hierarchie anlegen) aus.Geben Sie im Dialogfenster Neue Hierarchie anlegen folgende Parameter ein:Art: KonsolidierungssegmentHierarchie-ID: SEGHierarchiebeschreibung: SegmentGültig ab: 01.01.2016Gültig bis: 31.12.9999Wählen Sie Anlegen. | Die Segmenthierarchie SEG wird angelegt und in einer Hierarchieliste angezeigt. |  |
| 18 | Hierarchie auswählen | Wählen Sie in der Hierarchieliste die SEG - Konsolidierungssegmenthierarchie aus. | Die rechte Spalte zeigt die SEG - Konsolidierungssegmenthierarchie an. |  |
| 19 | Tabellenkalkulation importieren | Wählen Sie im unteren Bereich der Sicht die Option Bearbeiten.Wählen Sie die Drucktaste Exportieren/Importieren, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Aus Tabellenkalkulation importieren aus. | Das Dialogfenster Tabellenkalkulation importieren wird angezeigt. |  |
| 20 | Datei hochladen | Laden Sie die angehängte [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/SEG_Consolidation_Segment.xlsx) mit der definierten Hierarchiestruktur hoch, und wählen Sie dann Datei hochladen.Wählen Sie Sichern, und aktivieren Sie dann die Hierarchie SEG. | Die Struktur der Segmenthierarchie SEG wird aktualisiert. |  |
| 21 | Zurück | Wählen Sie zweimal die Drucktaste < (Zurück), um zur vorherigen Sicht zurückzukehren. |  |  |
| 22 | Kriterien eingeben | Leeren Sie alle Filtereinträge, und geben Sie dann Folgendes ein:Art: KonsolidierungseinheitWählen Sie dann Starten. | Die Hierarchieliste mit Filterergebnissen wird angezeigt. |  |
| 23 | Hierarchie REGION definieren | Wählen Sie + (Eine neue Hierarchie anlegen) aus, und geben Sie im Dialogfenster "Neue Hierarchie anlegen" folgende Parameter ein:Art: KonsolidierungseinheitHierarchie-ID: REGIONHierarchiebeschreibung: SegmentGültig ab: 01.01.2016Gültig bis: 31.12.9999Wählen Sie Anlegen. | Die Konsolidierungseinheitenhierarchie REGION wird angelegt. |  |
| 24 | Hierarchie auswählen | Wählen Sie in der Hierarchieliste die REGION - Konsolidierungseinheitenhierarchie aus. | Die rechte Spalte zeigt die REGION - Konsolidierungseinheitenhierarchie an. |  |
| 25 | Tabellenkalkulation importieren | Wählen Sie im unteren Bereich der Sicht die Option Bearbeiten.Wählen Sie die Drucktaste Exportieren/Importieren, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Aus Tabellenkalkulation importieren aus. | Das Dialogfenster Tabellenkalkulation importieren wird angezeigt. |  |
| 26 | Hochladen | Gemäß den Anweisungen in den Voraussetzungen haben Sie die angehängte [Datei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/REGION_Consolidation_Unit.xlsx) auf die lokale Festplatte hochgeladen und XX mit ihrer Konsolidierungseinheits-ID ersetzt.Laden Sie Ihre aktualisierte lokale Vorlagen hoch, und wählen Sie Datei hochladen.Wählen Sie Sichern, und aktivieren Sie dann die Hierarchie REGION. | Die Struktur der Konsolidierungseinheitenhierarchie REGION wird aktualisiert. |  |

## Managementsichten in 2016.02 aktualisieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In dieser Aktivität werden die Profitcenter-Hierarchie LOB und die Segmenthierarchie SEG in Periode 2016.02 neu strukturiert. Weitere Informationen finden Sie in den Tabellen im Abschnitt Testverfahren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Testbenutzer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren | Öffnen Sie Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren(F3007). | Die Sicht Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren wird angezeigt. |  |
| 3 | Hierarchie definieren | Wählen Sie den Link Hierarchie definieren aus der Zeile Profitcenter-Stammdaten aus. | Die Sicht Globale Buchhaltungshierarchien verwalten wird angezeigt. |  |
| 4 | Filterkriterien eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:Typ: KonsolidierungsprofitcenterHierarchie-ID: LOBWählen Sie dann Starten. | Die Hierarchieliste zeigt die Filterergebnisse an. |  |
| 5 | Öffnen | Wählen Sie LOB - Konsolidierungsprofitcenter aus der Hierarchieliste aus. | Die Sicht LOB - Konsolidierungsprofitcenter wird in der rechten Spalte angezeigt. |  |
| 6 | In neuen Zeitraum kopieren | Wählen Sie im unteren Bereich der Sicht Kopieren, und wählen Sie aus der Dropdown-Liste in neuen Zeitraum aus. | Das Dialogfenster In neuen Zeitraum kopieren wird angezeigt. |  |
| 7 | Kopieren | Geben Sie die folgenden Parameter ein:Gültig ab: 01.02.2016und wählen Sie Kopieren. | Die Aktualisierung wird kopiert. |  |
| 8 | LOB-Profitcenterhierarchie neu strukturieren | Wählen Sie im unteren Bereich der Sicht die Option Bearbeiten.Expandieren Sie alle Knoten der Hierarchie.Drag&Drop:PC0005 von LOBB00 nach LOBA00PC0007 von LOBB00 nach LOBC00PC0009 von LOBC00 nach LOBB00Wählen Sie Sichern und dann Aktivieren.Wählen Sie Zurück.Hinweis Passen Sie die ursprüngliche Gültigkeit der Hierarchiestruktur an (31.01.2016), wenn der Aktivierungsfehler Der Zeitrahmen der neuen Version überschneidet sich mit vorhand. Version auftritt. | Die Struktur der Profitcenter-Hierarchie LOB wird aktualisiert. |  |
| 9 | Zurück | Wählen Sie zweimal die Drucktaste < (Zurück), um zur vorherigen Sicht zurückzukehren. |  |  |
| 10 | Filterkriterien auswählen | Leeren Sie alle Filtereinträge, und geben Sie dann Folgendes ein:Art: KonsolidierungssegmentHierarchie-ID: SEG, und wählen Sie Starten. | Die Hierarchieliste mit Filterergebnissen wird angezeigt. |  |
| 11 | SEG-Hierarchie auswählen | Wählen Sie SEG - Konsolidierungssegment aus der Hierarchieliste aus. | Eine Sicht SEG - Konsolidierungsprofitcenter wird in der rechten Spalte angezeigt. |  |
| 12 | In neuen Zeitraum kopieren | Wählen Sie im unteren Bereich der Sicht Kopieren, und wählen Sie dann aus der Dropdown-Liste in neuen Zeitraum aus. | Das Dialogfenster In neuen Zeitraum kopieren wird angezeigt. |  |
| 13 | Kopieren | Geben Sie die folgenden Parameter ein:Gültig ab: 01.02.2016und wählen Sie Kopieren. | Die Aktualisierung wird kopiert. |  |
| 14 | SEG-Konsolidierungssegmenthierarchie neu strukturieren | Wählen Sie im unteren Bereich der Sicht Bearbeiten, und expandieren Sie dann alle Knoten der Hierarchie.Ziehen Sie Folgendes per Drag&Drop:SE0001 von SEGA00 nach SEGC00.Wählen Sie Sichern und dann Aktivieren.Hinweis Passen Sie die ursprüngliche Gültigkeit der Hierarchiestruktur an (31.01.2016), wenn folgender Aktivierungsfehler auftritt: Der Zeitrahmen der neuen Version überschneidet sich mit vorhand. Version. | Die Struktur des Segments SEG wird aktualisiert. |  |
| 15 | Zurück | Wählen Sie < (Zurück), um zur Sicht Globale Buchhaltungshierarchien verwalten zurückzukehren. | Die Aktualisierung wird abgeschlossen. |  |

## Reporting

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Tipp Beim Testen dieser Berichterstattung empfehlen wir Ihnen, einen Freestyle-Ansatz anzuwenden. Wir bieten Ihnen Testschritte an, aber Sie können auch andere Testfälle in Betracht ziehen.

Die folgenden Berichte werden für bestimmte ausgewählte FS-Posten bereitgestellt.

* Nach Umfang und Konsolidierungseinheitenhierarchie Region
* Nach Umfang und Profitcenterhierarchie LOB
* Nach Umfang und Profitcenterhierarchie BRD
* Nach Umfang und Segmenthierarchie SEG
* Nach beliebigen anderen Kombinationen der Managementsichten

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Testbenutzer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Analyse Matrixkonsolidierung | Öffnen Sie Konzerndatenanalyse(F1035). | Die Sicht Konzerndatenanalyse wird angezeigt. |  |
| 3 | Kriterien eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:Version: Y10Positionsplan: Y1GJ-Periode: 001:2016Periodenmodus: YTDKonsolidierungskreis: z.B. <CGXX (ersetzen Sie XX durch Ihren Konzern)Konsolidierungseinheitshierarchie: $Profitcenterhierarchie: z.B. <$>Segmenthierarchie: z.B. <$>Hierarchie gültig ab: 31.01.2016Wählen Sie dann Starten. | Das Navigations-Panel wird mit Ergebnissen der Kriterien aktualisiert. |  |
| 4 | Zurück | Kehren Sie zurück auf die Startseite des SAP Fiori Launchpads. |  |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzerndatenanalyse - Mit Berichtsregeln(F1035) | Das Dialogfenster Eingabeaufforderungen wird angezeigt. |  |
| 6 | Kriterien eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:Version: Y10Ledger: Y1Positionsplan: Y1GJ-Periode: 001:2016Periodenmodus: YTDKonsolidierungskreis: z.B. <CGXX (ersetzen Sie XX durch Ihren Konzern)Konsolidierungseinheitshierarchie: z.B. <$>Profitcenterhierarchie: z.B. <$>Segmenthierarchie: z.B. <$>Melde- positionshierarchie: X1Melderegelvariante: Y10Hierarchie gültig ab: 31.01.2016Wählen Sie dann Starten. | Das Bild Konzerndatenanalyse - Mit Berichtsregeln wird angezeigt. |  |
| 7 | Analysesicht nach Profitcentern | Im Bereich SPALTEN behalten Sie nur Geschäftsjahr, Berichtsperiode, Periodenmodus und Kennzahlen in der Liste. Ziehen Sie weitere Feldnamen per Drag&Drop in DIMENSIONEN.Unter DIMENSIONEN finden Sie das Feld Profitcenter eliminiert, und ziehen Sie es per Drag&Drop in ZEILEN, um die Anzeige des Berichts zu ändern.Klicken Sie im Navigationsbereich unter Zeilen mit der rechten Maustaste auf das Feld Profitcenter eliminiert, und wählen Sie Hierarchie > Hierarchie auswählen. Wählen Sie die Positionshierarchie Geschäftsbereiche und dann OK.Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Zeilenkopf Profitcenter eliminiert, und wählen Sie Hierarchie > Alles expandieren.Hinweis Sie können nur die in den Eingabeaufforderungen festgelegte Hierarchie auswählen, um die Sicht zur Managementeliminierung zu aktivieren. Die BRD-Hierarchie für Profitcenter funktioniert nicht für die Managementeliminierung, wenn die Geschäftsbereich-Hierarchie in den Eingabeaufforderungen festgelegt ist.Um dieses Layout als ihre Standardsicht zu sichern, wählen Sie den Pfeil Standard oberhalb des Rohberichts, und im Dialogfenster Meine Ansichten, wählen Sie Sichern unter.Geben Sie im Dialogfenster Sicht sichern einen Namen ein, und markieren Sie das Ankreuzfeld Als Standard sichern. Damit andere Benutzer diese Sicht später wieder anzeigen können, markieren Sie das Ankreuzfeld Öffentlich, und wählen Sie OK.Sie können diese Sicht unter Gruppe auch als Kachel hinzufügen, indem Sie den Bericht in dieser Sicht ausführen, Aktion rechts in der Menüleiste auswählen und Als Kachel sichern wählen. Sie haben die Möglichkeit, diese neue Kachel zur Konzernauswertung hinzuzufügen, anstelle des Standardwerts Home. | Die Sicht "Analyse Managementkonsolidierung" für Profitcenter ist generiert. |  |
| 8 | Analysesicht nach Profitcentern und Segment | Ziehen Sie nun die Dimension Segment eliminiert nach ZEILEN.Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Feld Segment eliminiert, und wählen Sie Hierarchie > Hierarchie auswählen, und wählen Sie anschließend Segment und OK aus.Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Zeilenkopf Segment eliminiert, und wählen Sie Hierarchie > Alles expandieren. | Die Analysesicht "Konsolidierung" für Profitcenter und Segment wird generiert. |  |
| 9 | Analysesicht nach Umfang, Profitcentern und Segment | Ziehen Sie nun die Dimension Konsolidierungskreis in die Achse ZEILEN, und fügen Sie sie vor Profitcenter eliminiert hinzu. | Eine Analysesicht für Umfang, Profitcenter und Segment wird generiert. |  |
| 10 | Konzernbuchungsbelege überprüfen | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Grafik im Bericht, und wählen Sie Springen zu > Konzernbuchungsbelege mit Reportinglogik anzeigen aus. | Die relevanten Konzernbuchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 11 | Das Gültigkeitsdatum ändern | Markieren Sie Einstellung > Eingabeaufforderungen anzeigen.Ändern Sie im Dialogfenster Eingabeaufforderungen den Eintrag Hierarchie gültig ab auf 02/29/2016, und wählen Sie OK. Überprüfen Sie den aktualisierten Bericht. | Die Geschäftsbereichs- und Segmentstrukturen werden aktualisiert. |  |
| 12 | Zum SAP Fiori Launchpad zurückkehren | Kehren Sie zum SAP Fiori Launchpad zurück.  |  |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

